

Vergabeverfahren

ITCS RL

***„Rahmenvereinbarung zur Beschaffung
eines mandantenfähigen ITCS für den Einsatz bei mehreren
Verkehrsunternehmen in Thüringen, Sachsen und Sachsen-
Anhalt mit einer Flottengröße von 200 bis 350 Fahrzeugen“***

Register 4

Ausfüllanleitung für die Kriterienliste ITCS-RL

Deuben, März 2025

INHALTSVERZEICHNIS

1.	EINLEITUNG	2
2.	SPALTEN DER KRITERIENLISTE	2
3.	ALLGEMEINE AUSFÜLLHINWEISE	4

1. EINLEITUNG

Das vorliegende Formblatt „Kriterienliste“ ist ein wesentlicher Bestandteil für die technische Bewertung der Angebote und damit für die Zuschlagsentscheidung.

2. SPALTEN DER KRITERIENLISTE

Folgende Bedeutung haben die Spalten der Tabelle:

Lfd. Nr. (Spalte A)

Die laufende Nummer verweist auf die Indexpositionen aus den Lastenheften.

Kategorie (Spalte B)

Die Kategorie entspricht den in Kapitel 1.3 des Teillastenheft A Allgemein aufgeführten Kriterien:

- I: Information für den AN.
- A: Muss-Anforderung, wie beschrieben anzubieten.
- B: Bewertungskriterium. Kann abweichend angeboten werden (Beschreibung als Anlage beizufügen). Wird innerhalb der Bewertungsskala mit Punkten bewertet und erhält eine Gewichtung.
- K: Es ist ein Konzept vorzulegen Muss-Anforderung.
- O: Optional-Position, dieses Kriterium wird optional angefragt und fließt mit in die Bewertung ein.

Beschreibung der geforderten Leistung / Kapitel und Überschrift – (Spalte C)

Beschreibungen aus den Lastenheften (Einzelabsätze) finden sich auch in der Kriterienliste wieder. Die Angaben zu Kapitel (= Kapitelnummer) und Überschrift in der Spalte C verweisen auf das entsprechende Kapitel aus den beiden Lastenheften TLH A und TLH B.

Jedes Kapitel in den Teillastenheften referenziert zu den Überschriften in der Kriterienliste (jeweils immer zu Beginn eines Abschnitts).

Anforderungen zugesichert; Standard / zugesichert wird entwickelt / abweichend angeboten / nicht lieferbar (Spalten D - G)

Der Bieter nimmt hier in dem Formblatt Kriterienliste eine Selbsterklärung vor und markiert die zutreffende Spalte mit einem „x“. In jeder Zeile ist nur eine Markierung zulässig.

Die Selbsterklärung ist für den Bieter bindend, d. h. im Falle einer Beauftragung hat er die entsprechende Anforderung entsprechend seiner Eintragung zu erfüllen.

Werden vom Bieter unzutreffende Angaben gemacht, kann dies zum Ausschluss seines Angebotes aus diesem Vergabeverfahren führen.

Zugesichert; Standard (Spalte D)

Nur wenn die Anforderungen aus dem betreffenden Kapiteln des jeweiligen Lastenheftes (eingeschlossen sind die Unterkapitel) von dem angebotenen Produkt vollständig erfüllt werden und Bestandteil des Angebotes des Bieters sind, ist diese Spalte mit einem „x“ zu markieren.

Zugesichert; wird entwickelt (Spalte E)

Sollte die Anforderung im Produktumfang noch nicht existieren, der Anbieter aber diese Erweiterung als sinnvoll und auch umsetzbar erachtet, so ist diese Spalte mit einem "x" zu kennzeichnen.

Die Planungen sind in einer gesonderten Anlage zu erläutern. Es ist hierbei stets auf die betroffenen Zeilen des Lastenheftes zu verweisen.

Abweichend angeboten (Spalte F)

Liegen Abweichungen zu den Anforderungen des Lastenheftes vor, ist diese Spalte mit einem „x“ zu markieren. Abweichungen sind geänderte Lösungen oder auch die Nichterfüllung einzelner Anforderungen.

Die Abweichungen sind zwingend in einer gesonderten Anlage zu erläutern. Kurze Hinweise zu der Anlage können in der Bemerkungszelle (Spalte H) eingetragen werden.

Nicht lieferbar (Spalte G)

Werden die Anforderungen des Lastenheftes nicht erfüllt, ist diese Spalte mit einem „x“ zu markieren. Das Merkmal „nicht lieferbar“ führt nicht automatisch zu einem Ausschluss des Bieters.

Bemerkung (Spalte H)

In der Spalte Bemerkung kann der Bieter zusätzliche Eintragungen vornehmen. Bemerkungen sind zwingend gefordert, wenn die Anforderungen z.B. nur teilweise erfüllt werden können. In diesem Fall sind die Abweichungen präzise und nachvollziehbar zu beschreiben. Hierbei ist auf die betroffenen Zeilen der jeweiligen Lastenhefte zu verweisen.

Für alle obengenannten Angaben zu den Anforderungen aus den Lastenheften wird von der Expertengruppe ITCS-RL eine Punktezahl vergeben. Die Gewichtung der einzelnen Positionen über die Anforderungen wird nicht publiziert. In der Summe können maximal 3.500 Punkte erreicht werden.

3. ALLGEMEINE AUSFÜLLHINWEISE

In der Excel-Tabelle sind folgende Felder für die Eingaben des Bieters freigegeben:

- Bietername und Angebotsnummer
- Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschriften und Stempel
- Sie Spalten D bis G für die Angaben zu den Anforderungen, wobei die Spalten D bis G nur mit einem „X“ belegt werden sollen.
- Die Spalte H lässt Bemerkungen zu.
- Sind Spalten bei D bis G grau hinterlegt, sind diese für Eingaben gesperrt.

Der Bieter hat diese teilgeschützte Kriterienliste in Excelformat einzusenden. Parallel soll vom Bieter eine „gezeichnete“ PDF-Version mitgeliefert werden.